

Denzlinger Nachrichten

AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



**Rathaus
Denzlingen**

Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125
E-Mail: gemeinde@denzlingen.de
Internet: www.denzlingen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr

Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
(außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst
(an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde)
Sperr-Hotline für Personalausweis (+49) 116 116

Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
am Kauftreff freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Straßensperrungen zur Fasnet

Hemdglunkerumzug am 23. Februar 2017

Ab 17.00 Uhr gibt es in der Hauptstraße zwischen dem Festplatz am Heimethus und Rosenstraße Verkehrseinschränkungen wegen des Einzugs der Narren zum Rathaus. Der Hemdglunkerumzug am „Schmutzige Dunschdig“, 23.02. führt in diesem Jahr über die altbewährte Strecke: Aufstellung und Start am Rathaus - Hauptstraße - Rosenstraße - Hindenburgstraße - Bahnhofstraße - zurück zum Rathausplatz. Dieser Bereich ist ab 18.00 Uhr bis ca. 20.30 Uhr gesperrt. Die örtliche Umleitung ist ausgeschildert. Im Anschluss an den Umzug ist die Hauptstraße ab der Einmündung Bahnhofstraße bis zur Einmündung der Rosenstraße noch bis 23.00 Uhr gesperrt.

Fasnetmendig-Umzug am 27. Februar 2017

Während der Umzugsdauer von ca. 13.00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr ist die Umzugsstrecke voll gesperrt. Der Fasnetmendigumzug verläuft wie gewohnt: Aufstellung beim Kub/Stuttgarter Straße - Berliner Straße - Hindenburgstraße - Rosenstraße - Hauptstraße - Zähringer Straße - Auflösung in der Marchstraße.

Auf dem Rathausplatz ist ein Narrendorf eingerichtet. Hiervon tangiert ist auch die in diesem Bereich liegende Hauptstraße. Daher ist die Hauptstraße ab der Einmündung Bahnhofstraße bis zur Einmündung Rosenstraße schon ab 11.00 Uhr bis ca. 23.30 Uhr für den Verkehr voll gesperrt. Die Anlieger und Benutzer dieser Straßen werden gebeten, die ausgeschilderten Umleitungen zu beachten.

Kinderumzug am Fasnet-Zischdig, 28. Februar 2017

Während des Umzugs von 13.30 Uhr bis ca. 14.30 Uhr muss mit kurzzeitigen Verkehrsbehinderungen gerechnet werden. Die Umzugsstrecke verläuft vom Theodor-Heuss-Platz über die Hindenburgstraße und Glottentalstraße zum Kultur & Bürgerhaus.

Die Linienbusse können die Umzugsstrecken in den oben genannten Zeiten nicht anfahren. Bitte stellen Sie sich auf die Verkehrseinschränkungen ein, entfernen Sie evtl. abgestellte Fahrzeuge rechtzeitig aus dem gesperrten Bereich.

Bürgersprechstunde und Jugendsprechstunde im Februar und März 2017

Die Bürgersprechstunde mit Herrn Bürgermeister Markus Hollemann findet statt:

Café Dick, Alemannenstraße:
Freitag, 17.2.2017 von 15 bis 16 Uhr.

Im Rathaus, Hauptstr. 110:

März 2017:
Donnerstag, 2.3.2017 von 15 bis 17 Uhr
Mittwoch, 8.3.2017 von 10 bis 12 Uhr
Donnerstag, 16.3.2017 von 11 bis 12 Uhr
Donnerstag, 16.3.2017 von 16 bis 17.30 Uhr Jugendsprechstunde
Mittwoch, 22.3.2017 von 11 bis 12 Uhr
Anmeldung in Zimmer 2.23 oder noch besser, vorab telefonisch (611-101). Falls Sie außerhalb dieser Zeiten dringenden Gesprächsbedarf benötigen, bitten wir um telefonische Voranmeldung.

Trinkwasserqualität

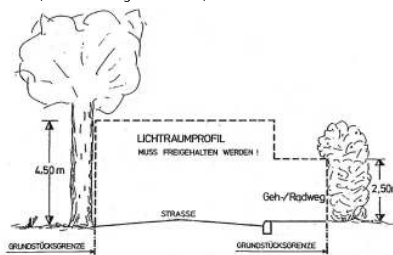
Aus aktuellem Anlass möchten wir auf die Trinkwasseranalyse auf der Gemeindehomepage verweisen. Diese finden Sie unter der Rubrik: Rathaus / Wasserversorgungsverb. Mauracherberg/Wasserqualität. Unser Lebensmittel Nr. 1 unterliegt den strengen Anforderungen der Trinkwasserverordnung. Alle Grenzwerte werden weit unterschritten.

Zurückschneiden von Hecken, Sträuchern und Bäumen an öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen

Es kommt immer wieder vor, dass Zweige von Bäumen sowie Hecken und Sträucher auf privaten Grundstücken über die Grundstücksgrenze hinaus in öffentliche Geh-/Radwege und Straßen hineinwachsen.

Nach § 28 Abs. 2 Straßengesetz Baden-Württemberg sind die Eigentümer und Bewirtschafter von Grundstücken, die an öffentlichen Straßen, Gehwege und Verkehrsflächen angrenzen verpflichtet, ihre Anpflanzungen so zurückzuschneiden, dass sie nicht über die Grundstücksgrenze hinausragen und somit die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt wird.

Das Grün darf die Sicht auf Ampeln, Verkehrszeichen oder Straßenbeleuchtung nicht nehmen. Anpflanzungen müssen so zurückgeschnitten sein, dass die Verkehrsflächen von allen Verkehrsteilnehmern rechtzeitig wahrgenommen werden können. Im Bereich von Sichtdreiecken an Straßenmündungen sind Anpflanzungen auf die maximale Höhe von 80 cm ab Straßenniveau zurückzuschneiden, damit in diesen Bereichen keine Verkehrsfährdungen entstehen und die Sichtverhältnisse im Einmündungsbereich nicht eingeschränkt sind. Des Weiteren regeln die Straßenverkehrsrechtlichen Bestimmungen, dass entlang von Geh- und Radwegen bis zu einer Höhe von 2,50 m und im Bereich von Straßen bis zu einer Höhe von 4,50 m keine Pflanzen bzw. Äste in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen dürfen (siehe nachfolgende Grafik).



Bei gravierenden Fällen ist die Gemeinde verpflichtet, die entsprechenden Grundstückseigentümer anzuschreiben. Wir weisen darauf hin, dass bei Nichtbeachtung Grundstückseigentümer verantwortlich gemacht werden können, sofern es bei einem nicht erfolgten Rückschnitt zu einem Unfall kommt.

Bei der Freihaltung von Geh-/Radwegen und Straßen sind während der Vegetationsperiode vom 1. März bis 30. September die Bestimmungen des Naturschutzgesetzes zu beachten. Nach § 29 Abs. 3 Ziff. 1 Naturschutzgesetz ist es in dieser Zeit verboten, Hecken, lebende Zäune, Bäume, Gebüsche und Röhrichtbestände zu roden und abzuschneiden oder auf andere Weise zu zerstören. Ein maßvolles Zurückschneiden kann jedoch erfolgen, wobei darauf zu achten ist, dass freilebende Tierarten, insbesondere brütende Vögel, nicht beeinträchtigt werden.

Es empfiehlt sich deshalb, die notwendigen Rückschnitte noch in der Zeit bis 28. Februar vorzunehmen.

Hinweis: Das Schnittgut kann freitags von 13-17 Uhr und samstags von 9-14 Uhr beim Grünschnittsmammelplatz im Gewann Mattstein abgeliefert werden.

Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr – Feuerwehr-Entschädigungssatzung (FwES)

Gemeinde Denzlingen / Landkreis Emmendingen

Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 16 des Feuerwehrgesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 14.02.2017 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Entschädigung für Einsätze

(1) Die ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr erhalten für Einsätze auf Antrag ihre Auslagen und ihren nachgewiesenen Verdienst-

Engagement-Börse Denzlinger für Denzlinger

Ehrenamtliche Vorleser/-innen oder Vorlesepaten für Grundschüler
AWO Hort an der Schule sucht Menschen mit Freude am Vorlesen, die regelmäßig vorbeikommen, um den Kindern vorzulesen. Der Wochentag wird selbst gewählt, je zw. 15.00 und 17.00 Uhr, z.B. 1 Stunde/Woche.

Die Denzlinger Brückenbauer suchen Mitwirkende
Auf Wunsch und im Auftrag der Gemeinde beraten die Brückenbauer telefonisch oder bei einem Hausbesuch Senioren ab 75 Jahren zu Angeboten in Denzlingen. 14-tägige Sitzungen, sonst freie Zeiteinteilung.

Gemeindebriefträger gesucht
Die Evangelische Kirchengemeinde sucht Austräger und Austrägerinnen für das Gemeindeblatt in Glottental und Denzlingen in einem bestimmten Bezirk (4k/Jahr). Auch Springer oder Aushilfen willkommen!

Lern- und Lebensbegleiter gesucht (Deutsch, Mathe, Englisch)
Sie haben Freude am Umgang mit Kindern, sind einfühlsam und suchen eine sinnvolle Aufgabe? Der AWO Ortsverein sucht Lern- und Lebensbegleiter für Werkrealschüler (10-16 Jahre). 1 x Woche, ca. 1-1,5 h.

Bücherpaten für das offene Bücherregal gesucht
Das offene Bücherregal der Gemeinde Denzlingen in einer ausrangierten Telefonzelle braucht ab und zu Ordnung und Pflege. Hierfür werden weitere Bücherpaten gesucht. Freie Zeiteinteilung.

Das Mobile Einsatzteam der AIV sucht Helfer für Grünschnitttransport
Wer macht Gartenliebhaber ohne Auto eine Freude und nimmt ihn und wieder deren Grünschnitt zum Grünschnittplatz? Spontane Einsätze auf Anfrage, keine Verpflichtungen. Melden Sie sich bei der AIV!

Rückenschule March e.V. in Denzlingen sucht Unterstützung
Wir suchen dringend Beisitzer, Schriftführer, Menschen mit PC-Kenntnissen, Hilfe bei der Homepage-Gestaltung, Homeoffice. Jede Hilfe ist willkommen. Sie erhalten hierfür ein kostenfreies Kurshalbjahr.

Freundeskreis Asyl Denzlingen e.V. sucht HelferInnen, Paten und Unterstützer
Paten gesucht, die sich um einzelne Flüchtlinge kümmern sowie Personen, die für Begleitungen zu Behörden gängen zur Verfügung stehen. Viele Infos gibt es auch auf: www.freundeskreisasyl-denzlingen.de.

Leihoma gesucht!
Wir suchen für ein vierjähriges Mädchen eine liebe Leihoma, die die Familie unterstützen möchte. Bereitschaft zu regelmäßiger Kinderbetreuung wäre schön. Für weitere Informationen gerne melden!

Ehrenamtliche Helfer für die Katholische öffentliche Bücherei gesucht.
Die Katholische öffentliche Bücherei sucht Helfer für die Umstellung auf EDV. Montags, mittwochs oder donnerstags 15-17 Uhr, wie oft pro Woche ist frei wählbar. Auch andere Tätigkeiten möglich.

Haben Sie etwas gefunden, das Sie anspricht?
Das freut uns. Melden Sie sich gerne für weitere Informationen bei der AIV.

DENZLINGER FÜR DENZLINGER
Bürgerchaftliches Engagement
Telefon: 07666 93 78 30-1
Sprechzeiten: Mo 15.30 – 18.30
Di & Mi 9.30 – 12.30
Internet: www.denzlinger-fuer-denzlinger.de
Facebook: www.facebook.com/AIVDenzlingen
Sie finden uns in der Schwarzwaldstr. 1 in Denzlingen.

aussfall in tatsächlicher Höhe als Aufwandsentschädigung ersetzt (§ 16 Feuerwehrgesetz).

(2) Der Berechnung der Zeit ist die Dauer des Einsatzes von der Alarmierung bis zum Einsatzende zugrunde zu legen. Angefangene Stunden werden auf volle Stunden aufgerundet.

(3) Bei Einsätzen, bei denen der Körper oder die Kleidung des Angehörigen der Gemeindefeuerwehr außergewöhnlich verschmutzt wird, werden auf Antrag die üblichen Reinigungskosten erstattet.

(4) Dauert ein Einsatz über vier Stunden, hat die Gemeinde des Einsatzortes einen Erfrischungszuschuss zu leisten.

(5) Die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr erhalten für kostenpflichtige Einsätze, bei denen keine Leistung nach Abs. 1 anfällt, auf Antrag eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 10,00 EUR pro Person und Stunde. Die Abrechnung erfolgt halbjährlich über die Freiwillige Feuerwehr (Kameradschaftskasse).

§ 2 Entschädigung für Brandsicherheitswache

Die ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr erhalten für die Brandsicherheitswache auf Antrag für Auslagen und Verdienstaussfall eine Aufwandsentschädigung mit einem Durchschnittssatz von 10,00 € je Stunde.

Fortsetzung auf Seite 4

Einrichtungen der Gemeinde Denzlingen

Kultur & Bürgerhaus · Stuttgarter Straße 30 · 79211 Denzlingen
Tel. 0 76 66 / 88 10-11 · Fax 0 76 66 / 88 10-12 · www.kultur-und-buergerhaus.de
Das Veranstaltungsbüro hat von Montag bis Freitag von 11–17 oder nach Tel. Vereinbarung geöffnet.

AIV Denzlinger für Denzlinger · Schwarzwaldstr. 1 · 79211 Denzlingen

Anlauf-, Informations-, Vermittlungsstelle für bürgerschaftliches Engagement
Tel. 0 76 66 / 93 78 301 · E-Mail: info@denzlinger-fuer-denzlinger.de
Sprechstunden: Mo. 16–18 Uhr, Di. 10–12 Uhr, Mi. 10–12 Uhr · Leitung: Lena Hartmann

Grünschnittsmammelplatz und Recyclinghof am neuen Standort im Gewann „Mattstein“

Die Zufahrt zum neuen Entsorgungszentrum befindet sich an der Kreisstraße nach Vörsstetten, direkt gegenüber der Zufahrt zur B 3 Richtung Freiburg. Hier können sowohl Wertstoffe als auch Grünschnitt bürgerfreundlich an einem Platz und zur selben Öffnungszeit abgegeben werden.

Öffnungszeiten für beide Einrichtungen: Freitags von 13.00–17.00 Uhr, samstags von 9.00–14.00 Uhr.

www.denzlingen.de

Medien Kultur Café
rocca
Öffnungszeiten der
Mediathek Denzlingen
Hauptstraße 134
Telefon 0 76 66 / 90 08 90

Montag	geschlossen
Dienstag	9–12 Uhr und 15–19 Uhr
Mittwoch	9–17 Uhr
Donnerstag	15–19 Uhr
Freitag	9–12 Uhr
Samstag	10–13 Uhr

Sport & Familienbad Denzlingen
Berliner Straße 53
Telefon 0 76 66 / 937 935-10
www.mach-blau-denzlingen.de

Winteröffnungszeiten Hallenbad:
Montag: 8–21.30 Uhr, Dienstag: 8–21.30 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 6.15–9.30+16–21.30 Uhr, Freitag: 13–21.30 Uhr
Samstag: 9–20 Uhr, Sonntag: 9–20 Uhr

Öffnungszeiten Sauna:
Montag: Damensauna 13–22 Uhr, Dienstag: 13–22 Uhr
Mittwoch: geschlossen, Donnerstag bis Samstag: 13–22 Uhr
Sonntag: 10–22 Uhr
– Eingangsschluss ist jeweils 30 Minuten vor Betriebsende –

§ 3

Entschädigung für Aus- und Fortbildungslehrgänge

(1) Für die Teilnahme an Aus- und Fortbildungslehrgängen wird auf Antrag als Auslagenersatz ein Durchschnittssatz von 15,00 €/Tag gewährt. Entsteht neben den Auslagen ein Verdienstausschlag, wird der entstehende Verdienstausschlag auf Antrag in tatsächlicher Höhe als Aufwandsentschädigung ersetzt (§ 16 Abs. 1 Feuerwehrgesetz).

(2) Bei Aus- und Fortbildungslehrgängen außerhalb des Stadt-/Gemeindegebiets erhalten die ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr neben der Entschädigung nach Absatz 1 eine Erstattung der Fahrtkosten der zweiten Klasse oder eine Wegstrecken- und Mitnahmeentschädigung in entsprechender Anwendung des Landesreisekostengesetzes in seiner jeweiligen Fassung.

(3) Für Aus- und Fortbildungslehrgänge mit einer Dauer von mehr als zwei aufeinanderfolgenden Tagen werden der entstehende Verdienstausschlag und die notwendigen Auslagen in tatsächlicher Höhe ersetzt; wahlweise kann anstelle der tatsächlichen Auslagen ein Durchschnittssatz von 15,00 €/Tag gewährt werden (§ 16 Abs. 4 Feuerwehrgesetz).

§ 4

Zusätzliche Entschädigung

(1) Die nachfolgend genannten ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr, die durch diese Tätigkeit über das übliche Maß hinaus Feuerwehrdienst leisten, erhalten eine zusätzliche Entschädigung im Sinne des § 16 Abs. 2 des Feuerwehrgesetzes als Aufwandsentschädigung:

Kommandant 2.500 €/Jahr

Stellvertretender Kommandant 250 €/Jahr

Jugendwart 400 €/Jahr

Stellvertretender Jugendwart 200 €/Jahr

Betreuer Jugendfeuerwehr 100 €/Jahr

Gerätewärter 400 €/Jahr

Schriftführer 200 €/Jahr

Kassenwart 200 €/Jahr

Sonntags- und Feiertagsbereitschaft 40 €/Tag

Jedes aktive Mitglied 100 €/Jahr

Zusätzlich Gruppenführer/Zugführer 100 €/Jahr

(2) Angefangene Stunden werden jeweils als volle Stunden berechnet.

Die Auszahlung der jährlich anfallenden Entschädigungen erfolgt im Monat Dezember des zu berechnenden Kalenderjahres.

Die Abrechnung der Sonn- und Feiertagsbereitschaft erfolgt im Monat Dezember des zu berechnenden Kalenderjahres.

Die tage- bzw. stundenweise zu zahlenden Entschädigungen für die Brandsicherheitswache erfolgen unmittelbar nach dem Bereitschaftsdienst.

Bei Änderungen innerhalb des Kalenderjahres werden die jährlich zu leistenden Entschädigungen pro angefangenen Monat gewährt.

§ 5

Entschädigung für haushaltführende Personen

Für Personen, die keinen Verdienst haben und den Haushalt führen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 Feuerwehrgesetz), sind die §§ 1 und 2 mit der Maßgabe anzuwenden, dass als Verdienstausschlag das entstandene Zeitversäumnis gilt. Bei Einsätzen und Aus- und Fortbildungslehrgängen mit einer Dauer von mehr als zwei aufeinanderfolgenden Tagen wird neben der Entschädigung für die notwendigen Auslagen als Verdienstausschlag 12,50 €/Stunde gewährt.

§ 6

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2017 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Denzlingen (Feuerwehrentschädigungssatzung) vom 12.12.2000 in der Fassung vom 04.03.2008 außer Kraft.

Denzlingen, 14.02.2017

Markus Hollemann

Bürgermeister

Hinweis: Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Denzlingen geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist. Ist eine Verletzung form- und fristgerecht geltend gemacht worden, so kann sich jedermann auch nach Ablauf der Jahresfrist auf die Verletzung berufen.

Wohnungen für Rollstuhlfahrer in Denzlingen zu vermieten

Die Gemeinde Denzlingen errichtet zurzeit ein Wohnungsgebäude im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung. Zum **01.05.2017** vermietet die Gemeinde folgende rollstuhlgerechte Wohnungen:

Eine 4-Zimmer-Wohnung im Erdgeschoss mit 91,31 qm

Eine 3-Zimmer-Wohnung im 3. Obergeschoss mit 78,52 qm

Eine 3-Zimmer-Wohnung im 4. Obergeschoss mit 78,52 qm

Zu jeder Wohnung ist ein Tiefgaragenplatz rollstuhlgerecht zugeordnet.

Voraussetzung für die Bewerbung ist die Vorlage eines Wohnberechtigungscheines. Für Auskünfte steht Ihnen das Gebäudemanagement im Rathaus unter der Telefonnummer 07666 / 611-226 oder -227 zur Verfügung.

INFORMATIONEN

Abfallabfuhr

Donnerstag, 16. Februar

Papiertonne (grüne und blaue Tonnen) Bezirk 1

Freitag, 17. Februar

Papiertonne (grüne und blaue Tonnen) Bezirk 2

Mittwoch, 22. Februar

Graue Abfallgefäße (35-Liter- bis 1,1-Kubikmeter-Behälter)

Kunstaussstellung

Kunstaussstellung „3 Zellerschülerinnen - Heute“ von Dorothea Helmeth, Birgit Straub und Ulrike Thymian vom 3. bis 26. Februar

Die Ausstellung in der Galerie im Alten Rathaus kann mittwochs von 16 - 18 Uhr, samstags von 15 - 18 Uhr und sonntags von 11 - 16 Uhr besucht werden.

Öffnungszeiten über die Fastnachtszeit (23.2. bis 5.3.2017)

Hallenbad

Donnerstag	23.02.2017	06:15	bis	09:30 Uhr
Schmotziger Dunschtig				

Freitag	24.02.2017	13:00	bis	21:30 Uhr
Samstag	25.02.2017	09:00	bis	20:00 Uhr
Sonntag	26.02.2017	09:00	bis	20:00 Uhr

Montag	27.02.2017	G E S C H L O S S E N		
Rosemendig				

Dienstag	28.02.2017	08:00	bis	21:30 Uhr
Mittwoch	01.03.2017	G E S C H L O S S E N		

Donnerstag	02.03.2017	06:15	bis	21:30 Uhr
Freitag	03.03.2017	09:00	bis	21:30 Uhr

Samstag	04.03.2017	09:00	bis	20:00 Uhr
Sonntag	05.03.2017	09:00	bis	20:00 Uhr

Sauna

Donnerstag	23.02.2017	G E S C H L O S S E N		
Schmotziger Donnerstag				

Freitag	24.02.2017	13:00	bis	22:00 Uhr
Samstag	25.02.2017	13:00	bis	22:00 Uhr
Sonntag	26.02.2017	10:00	bis	22:00 Uhr

Montag	27.02.2017	G E S C H L O S S E N		
Rosemendig				

Dienstag	28.02.2017	10:00	bis	22:00 Uhr
Mittwoch	01.03.2017	G E S C H L O S S E N		

Donnerstag	02.03.2017	13:00	bis	22:00 Uhr
Freitag	03.03.2017	13:00	bis	22:00 Uhr

Samstag	04.03.2017	13:00	bis	22:00 Uhr
Sonntag	05.03.2017	10:00	bis	22:00 Uhr

Ab 6.3.2017 gelten die üblichen Winteröffnungszeiten.

Weitere Info: www.mach-blau-denzlingen.de, Tel. 0 76 66 / 93 79 35-10, Berliner Straße 53, 79111 Denzlingen

Polizei sucht Nachwuchs

Die Polizei Baden-Württemberg sucht Nachwuchs - Informationsveranstaltung beim Polizeirevier Emmendingen am 8. März

Kein Tag ist wie der andere, jeder Fall ist neu. Die Chancen auf einen Ausbildungsplatz bei der Polizei sind sehr gut.

Die Polizei Baden-Württemberg sucht Nachwuchskräfte und stellt in den Jahren 2017 und 2018 jeweils 1.400 Ausbildungsplätze im mittleren und gehobenen Dienst zur Verfügung. Der Umgang mit Menschen, die Anwendung moderner Technik und nicht zuletzt die Sicherheit eines spannenden Arbeitsplatzes - all diese Merkmale sprechen für eine Bewerbung bei der Polizei Baden-Württemberg. Während einer etwa eineinhalbstündigen Informationsveranstaltung, zu der auch Eltern herzlich eingeladen sind, erfährt man alles rund um den Polizeiberuf, über die Einstellungsvoraussetzungen und das Bewerbungsverfahren: am Mittwoch, 8. März, 14 Uhr, im Polizeirevier Emmendingen, Wiesenstraße 4.

Eine Anmeldung wird unter der Telefonnummer 0761 / 882-1761 oder E-Mail an freiburg.berufsinfo@polizei.bwl.de erbeten.

Polizeipräsidium Freiburg

„Nach der Fasnet werde ich rauchfrei!“

Fast alle Raucher und Raucherinnen kennen den Wunsch, rauchfrei zu werden. Jetzt ist wieder eine gute Gelegenheit, das Ziel leichter zu erreichen. Unterstützung gibt es in einer Gruppe Gleichgesinnter unter der Leitung von Gerhard Braun, Psychologe der Fachstelle Sucht in Emmendingen.

Das anerkannte Programm der Fachstelle bietet ein Gruppentraining und individuelle Empfehlungen zum Nikotinersatz bei der Entgiftung. Auch die Unterstützung durch Akupunktur ist möglich. Das Programm beginnt am Montag, 6. März, 18 Uhr, und geht über sechs Wochen.

Die Krankenkassen unterstützen die Teilnahme und erstatten einen Großteil der Kosten. Telefonberatung und Information ab sofort unter Telefon 07641 / 9335890.

Zwischen Muße und Vita activa

– das Seniorenstudium an der Pädagogischen Hochschule Freiburg

Das Sommersemester 2017 beginnt an der Pädagogischen Hochschule in diesem Jahr am 10. April. Auch die 500 älteren Studierenden starten dann in ihr Studium. Ihnen steht ein breit gefächertes Bildungsangebot zur freien Auswahl. Viele Seminare richten sich eigens an Ältere, andere finden generationenübergreifend mit jungen Studierenden statt. Das „Orientierungsstudium“ ist ein spezielles Studienangebot für alle, die an Fragen rund um das Thema Orientierung und kreative Gestaltung der dritten Lebensphase interessiert sind und gleichzeitig im Rahmen von Impulsseminaren in unterschiedliche Fachbereiche „reinschnuppern“ wollen. Im „Themengeleiteten Studium“ kann man sich Wissen in verschiedenen Fächern wie Philosophie, Theologie, Kunst- und Kulturwissenschaften bis hin zu Sprachen und Sozialwissenschaften aneignen. Im Rahmen von Arbeitskreisen werden aktuelle Themen zu Politik, Gesundheit, Kommunikationstechnik, Sprachen u.v.m. von Seniorstudierenden selbst organisiert bearbeitet.

Eine offene Informationsveranstaltung für Neueinsteiger findet am Montag, 3. April, um 14 Uhr statt (Pädagogische Hochschule, Kollegiengebäude 2, Raum 015 im EG). Weitere Informationen gibt es unter www.ph-freiburg.de/senior. Das gedruckte Vorlesungsverzeichnis kann unter 0761 / 682-244 oder per Mail an seniorenstudium@ph-freiburg.de angefordert werden.

Unsere Service-Seiten für Kunden und Leser:

www.wzo.de

Berufe in Uniform

Am Donnerstag, 23. Februar, informieren Einstellungsberater der Bundeswehr, der Bundespolizei, der Polizeidirektion Freiburg und der Zollverwaltung über „Berufe in Uniform“. Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr im Berufsberatungszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Interessierte Jugendliche erfahren in Vorträgen und daran anschließenden Beratungen (bis 16.30 Uhr) alles Wissenswerte zur Laufbahn bei Bundeswehr, Polizei oder Zoll.

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden

Der Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V. gliedert sich in fünf Bezirksgruppen - Bodensee (inkl. Singen und Konstanz), Oberrhein, Breisgau, Ortenau und Mittelbaden.

Der Verein betreibt in Freiburg eine Beratungsstelle. Qualifizierte und professionelle Beratung in allen blindheits- und sehbehindertenspezifischen Angelegenheiten stellt für uns die Grundlage zu einer selbst bestimmten Lebensführung dar.

Aber auch Ansprechpartner vor Ort können jederzeit erreicht werden und man kann zum Erfahrungsaustausch an den Treffen teilnehmen.

Vor Ort ist dies bei der Bezirksgruppe Breisgau:

Hans-Georg Fischer, Telefon 0761 / 1560836, Gasthaus Zum Rauhen Mann, Insel 4 in Freiburg; jeden 1. Donnerstag im Monat ab 17 Uhr.

Oder in Bad Krozingen: Wolfgang Knoll, Telefon 0761 / 131224, Restaurant / Steakhaus Becker, Feldmesser Straße 3a in Bad Krozingen; jeden 3. Donnerstag im Monat, ab 13 Uhr.

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V., Wölflinstraße 13, 79104 Freiburg, Telefon 0761 / 36122, Fax 0761 / 36123, E-Mail: info@bsvsvb.org, Internet: www.bsvsvb.org

Fachkraft für Wartung von elektrischen Betriebsstätten

Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an elektrischen Anlagen und Betriebsstätten oder an elektrischen Geräten müssen von einer Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten ausgeführt werden. Die Gewerbe Akademie Freiburg bietet nun am 22. und 25. März die Vorstufe der „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ an. In diesem Fachkurs werden elektrotechnische Grundlagen vermittelt, es erfolgt eine Unterweisung über die Gefahren, Gesetzgebung und Unfallverhütung. Es werden aber auch Wartungsarbeiten geübt.

Der Fachkurs kann unter bestimmten Voraussetzungen mit einem Bildungsgutschein der Arbeitsagentur finanziert oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst werden. Hierzu und zu den Inhalten erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg weitere Auskünfte, Telefon 0761 / 15250-0 oder unter www.wissen-hoch-drei.de.

Sprechstunde bei der INFOBEST

Sprechstunde der deutschen und französischen Krankenkassen bei der INFOBEST Vogelgrun/Breisach

Die INFOBEST Vogelgrun/Breisach bietet regelmäßig eine Sprechstunde mit Beratern der deutschen und französischen Krankenkassen an. Wer im Nachbarland arbeitet, ist grundsätzlich dort versichert und muss sich bei der dortigen Krankenkasse anmelden. Allerdings kann man sich über ein spezielles Formular in seinem Wohnland rückversichern und so weiterhin zu seinen gewohnten Ärzten gehen. Für ehemalige Grenzgänger und Rentner mit Bezügen aus dem Nachbarland gelten teilweise andere Regelungen.

Bei Fragen zur Krankenversicherung in Deutschland oder Frankreich haben, kann man sich direkt vor Ort bei der INFOBEST Vogelgrun/Breisach von den zweisprachigen Experten der Krankenkassen beraten lassen. Die nächste Sprechstunde findet am Donnerstag, 23. Februar, von 8.40 bis 11.20 Uhr statt. **Eine Terminvereinbarung bei der INFOBEST Vogelgrun/Breisach per Telefon, E-Mail oder direkt vor Ort ist unbedingt erforderlich.**

INFOBEST Vogelgrun/Breisach, Ile du Rhin, F-68600 Vogelgrun, Telefon Frankreich +33(0)389 / 720463, Telefon Deutschland +49(0)7667 / 83299, vogelgrun-breisach@infobest.eu.

Öffnungszeiten: Montag und Dienstag 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr, Donnerstag 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 18.30 Uhr, Mittwoch und Freitag geschlossen.

Unterwegs auf dem Jakobsweg – noch Plätze frei

Auf den „Camino del Norte“, den spanischen Küstenweg, führt eine Fußwallfahrt der Katholischen Landvolk Bewegung (KLB) der Erzdiözese Freiburg, die vom 3. bis 17. Juni 2017 stattfindet. Nach gemeinsamer Zugangsreise ab Offenburg oder Karlsruhe ist Beginn der Wallfahrt in Santander. Von dort geht es über zwölf Tagesetappen auf dem nördlichen spanischen Jakobsweg bis Gijón, insgesamt rund 250 Kilometer. Unterwegs ist man in kleinen Gruppen von zwölf Personen, begleitet von erfahrenen Pilgerinnen und Pilgern der KLB. Übernachtet wird in Hotels und Pilgerherbergen. Der Reisepreis beträgt 1.280 Euro für KLB-Mitglieder und 1.380 Euro für Nichtmitglieder. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es bei der KLB Freiburg, Okenstraße 15, 79108 Freiburg, Telefon 0761 / 5144-235, E-Mail: mail@klb-freiburg.de, www.klb-freiburg.de.

Eile ist geboten!

Anregungen und Einwendungen sowie Bedenken der vom Ausbau der Autobahn A5 und des Bahnausbau betroffenen Eigentümer, Pächter und Bewirtschafter landwirtschaftlicher Produktionsflächen entlang der Rheinschiene im Bezirk der BLHV Bezirksgeschäftsstelle (BZG) Herbolzheim müssen diese bis zum 28. Februar 2017 einreichen.

Daher bietet die Geschäftsstelle in der Maria-Sand-Straße 2, 79336 Herbolzheim, allen Betroffenen am Dienstag, 21. Februar, um 19 Uhr im Dachgeschoss eine Informationsveranstaltung mit Sammlung der Einwände an. Diese werden gebündelt und bis zum 28. Februar an die Projektträger versandt.

Bad. Landw. Hauptverband e.V.

Fortsetzung Seite 8

Für die nächste Generation

IHK-Broschüre „Herausforderung Unternehmensnachfolge“ neu aufgelegt
Der Baden-Württembergische Industrie- und Handelskammertag (BWIHK) hat die Broschüre „Herausforderung Unternehmensnachfolge“ aktualisiert und zum sechsten Mal neu aufgelegt. Auf knapp 70 Seiten bietet das Heft Tipps zur Vorbereitung und nennt verschiedene Formen der Unternehmensübergabe. Hinzu kommen Informationen für die Nachfolger, die in die Fußstapfen des Unternehmers treten.

In vielen mittelständischen Unternehmen am südlichen Oberrhein ist der Generationswechsel ein aktuelles Thema. Findet sich kein geeigneter Nachfolger, droht die Stilllegung. Die Folge: Arbeitsplätze gehen verloren. Deshalb ist es wichtig, die Nachfolge frühzeitig zu regeln. Doch nicht nur die rechtzeitige, auch die systematische Vorbereitung der Unternehmensnachfolge ist eine wesentliche Voraussetzung für den dauerhaften Erhalt des Betriebs. Denn Fehler bei der Übergabe können zu Unternehmenskrisen bis hin zur Betriebsaufgabe führen. „Nachfolge ist in unserer Region ein großes Thema mit regionalpolitischer Tragweite“, sagt Michael Bertram, Leiter des Geschäftsbereichs Existenzgründung und Unternehmensförderung bei der IHK Südlicher Oberrhein. „Im Rahmen von Unternehmensnachfolgen können wir als IHK die Unternehmer dabei unterstützen, dass regionale Lebenswerke gesichert und mit neuen Impulsen möglichst reibungslos fortgeführt werden können.“

Erste Anstöße gibt hier die Broschüre „Herausforderung Unternehmensnachfolge“. Das Heft bietet dabei gleichermaßen Basisorientierung wie gezielte Hilfestellung. Teil des Serviceangebots der IHK Südlicher Oberrhein ist außerdem die fundierte Unterstützung bei der Unternehmensübergabe. Hierzu gehören beispielsweise Beratungsgespräche zur Vorgehensweise bei einem Generationswechsel sowie die Hilfestellung bei der Suche nach einem Nachfolger.

Die Broschüre „Herausforderung Unternehmensnachfolge“ ist kostenlos in der Hauptstelle der IHK Südlicher Oberrhein in Freiburg, Schnewlinstraße 11-13, sowie in der Hauptgeschäftsstelle in Lahr, Lotzbeckstraße 31, erhältlich. Ein PDF steht zum Download auf der Homepage unter der Adresse www.suedlicher-oberrhein.ihk.de bereit.

Aus den Gemeinderatsfraktionen

Jede Fraktion ist für den Inhalt ihres Beitrages eigenverantwortlich

Karenzzeit vor Wahlen

„Das Redaktionsstatut für das Denzlinger Amtsblatt sieht eine Karenzzeit von 3 Monaten vor Wahlen vor. Die Bürgermeisterwahl findet am 7. Mai 2017 (ggf. eine Neuwahl am 21. Mai) statt. Deshalb können die Fraktionen derzeit keine Beiträge unter dieser Rubrik veröffentlichen.“

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Landratsamt und Jobcenter am Rosenmontag geschlossen

Das Landratsamt Emmendingen mit allen Dienststellen sowie das Jobcenter in Emmendingen mit der Außenstelle in Waldkirch sind in der Fastnachtzeit nur am Rosenmontag, 27. Februar, geschlossen. An den anderen Tagen gelten die üblichen Öffnungszeiten.

Elternabend zum Thema Smartphone

Smartphones spielen im Alltag von Kindern und Jugendlichen eine immer größere Rolle. Wie kann eine Nutzung aussehen, welche Chancen und Risiken bieten Smartphones? Das ist das Thema einer Gesprächsrunde, zu dem die Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Landratsamtes Emmendingen am Montag, 20. Februar, die Eltern in ihre Räume im Alten Krankenhaus (Gartenstraße 30) in Emmendingen einlädt. Beginn ist um 18.30 Uhr. Referenten sind Michael Borst (Dipl.-Sozialpädagoge) und Hannah Pfeiffer (Studentin der Sozialarbeit). An diesem Abend wird insbesondere der (sinnvolle) Umgang mit diesem „neuen“ Medium innerhalb der Familie im Mittelpunkt stehen. Um ausreichend Raum und Zeit zur Beantwortung themenbezogener Fragen bieten zu können, ist die Teilnehmerzahl auf 16 Personen beschränkt. Deshalb wird um eine Anmeldung unter Telefon 07641 / 451-3210 gebeten.

Ende der »Denzlinger Nachrichten«

DENZLINGEN

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
Wochenzeitungen am Oberrhein
Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42,
79312 Emmendingen, Tel. (0 76 41) 93 80-0
redaktion@von-haus-zu-haus.de
anzeigen@von-haus-zu-haus.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG:
Clemens Merkle

REDAKTIONSLEITUNG:
Sabine Willner

ERSCHEINUNGSWEISE: donnerstags
AUFLAGE: 16.625 Exemplare

DRUCK UND VERSAND:
Freiburger Druck GmbH & Co. KG

Der Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Keine Haftung für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 13 vom 1. Januar 2017.

MVO

ABC
SÜDWEST

Betreuungsgruppe „Freitagstreff“ für Senioren (mit Pflegegrad): Jeden Freitag von 10 bis 13.30 Uhr; Info: Kirchliche Sozialstation Elz/Glotter; Barbara Welker, Telefon 07666 / 9123456.

Pool & Snooker: Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 2. März, um 19.30 Uhr im Vereinsheim des P&S Denzlingen, Robert-Bosch-Str. 16. Auf der Tagesordnung stehen auch Neuwahlen der Vorstandsschaft.

GUNDELFINGEN

Betreuungsgruppe Gundelfingen für Senioren (mit Pflegegrad): Jeden Montag und Mittwoch von 9.30 bis 17 Uhr; Info: Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau; Andrea Müller, Telefon 0761 / 580218.

Schwarzwaldverein: Stammtisch am

Pflege zu Hause

Tagespflege
»Zur Glockenblume«

Betreuung von 8-16.30 Uhr



Telefon 07666 73 11
www.sozialstation-elz-glotter.de

Kirchliche Sozialstation Elz/Glotter
79211 Denzlingen, Eisenbahnstraße 14

07666 7311

Pflege zu Hause

Pflege, Hauswirtschaft, Hausnotruf
Mobile Soziale Dienste

07666 90098-0

Nachbarschaftshilfe

Netzwerk von Mensch zu Mensch

07666 9123456

Betreuungsgruppen für Senioren

(mit Pflegestufe)

07666 9123456

Tagespflege »Zur Glockenblume«

Tagesbetreuung von 8.00-16.30 Uhr;

07666 8846299

Danksagung



Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,
dann sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort und Schrift, Blumen und Geldspenden beim Heimgang unserer lieben Mama, Oma und Uroma

Luise Disch

* 15.6.1926 † 24.1.2017

bedanken wir uns herzlich.

Besonders danken wir:

- Herrn Pfarrer Hartwig für die würdevolle Gestaltung des Trauergottesdienstes
- dem Pflegeteam des DRK Glottertal, besonderen Dank Frau Margret Disch für die große Unterstützung
- Bestattungen Disch für die hilfreiche Unterstützung
- Frau Dr. Lettmann für die hausärztliche Betreuung
- allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben und ihrer im Gebet gedacht haben.

Im Namen aller Angehörigen

Elfriede und Edeltraud
mit Familien

Fünf Tage Basenfasten

Denzlingen. Der Denzlinger Schwarzwaldverein bietet mit seiner Gesundheitswunderführerin Sun-Hee Lee-Fischer in der Zeit von Montag, 6. März, bis Freitag, 10. März, ein fünftägiges Basenfasten an. Beim Basenfasten geht es um die Umstellung auf eine säurefreie Ernährung. Ein Vorbereitungsgespräch findet statt am Donnerstag, 2. März, um 14 Uhr. Am Montag, 6. März, und am Donnerstag, 9. März, wird jeweils eine kleine Wanderung durchgeführt. Am Samstag, 11. März, um 11 Uhr folgt eine Abschlussbesprechung. Treffpunkt für die beiden Wanderungen ist vor dem Alten Rathaus, jeweils um 15 Uhr. Treffpunkt für die beiden Gespräche ist das 2. Obergeschoss im Alten Rathaus. Infos und Anmeldung bis spätestens 23. Februar unter Telefon 07666 / 883860 oder per E-Mail an lee-fischer@gmx.de. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die gesamte Veranstaltung ist kostenfrei.

WIR GRATULIEREN

■ Denzlingen

16. Februar: Heinz Schumacher (80 Jahre).

17. Februar: Günter Lettgen (75 Jahre).

18. Februar: Ernst Harder (75 Jahre); Rolf Trautwein (70 Jahre).

22. Februar: Herta Mischke (80 Jahre); Oskar Birkle (75 Jahre).

Schlüsseldienst Tag & Nacht

Trojan Vorstetten, Denzlinger Str. 24 /
Telefon 0 76 66 / 30 85

Ökumenische Begegnungsstätte

Denzlingen, im Alten Rathaus,
Hauptstraße 118, Telefon 07666 / 611 550

Programm vom 20. bis 24. Februar

Dienstag, 21. Februar:
Frau Jung erzählt uns von den Frauen der Philippinen, die den diesjährigen Weltgebetstag am 3. März vorbereitet haben.

Beginn: 15 Uhr
Dienststage können Sie abgeholt werden, Telefon 611 550 ab 14 Uhr

Mittwoch, 22. Februar:
Ökumenische Geburtstagsfeier für die Jubilare vom Monat Februar. Eingeladen wird ab dem 70. Lebensjahr.

Beginn: 15 Uhr
Neue Gäste sind immer herzlich willkommen.

NOTDIENSTÜBERSICHT



Apotheken-Notdienst: Der Notdienst der Apotheken erfolgt im täglichen Wechsel. Dienstbereitschaft von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.
Donnerstag, 16.2., Glocken-Apotheke Kollnau, Kollnauer Str. 1, Waldkirch-Kollnau, Tel. 07681/7054, Fax 24965. Kronen-Apotheke, Reetzstr. 5, Teningen, Tel. 07641/41109, Fax 914444. Engel-Apotheke, Herrenstr. 5, Freiburg, Tel. 0761/34565. Marien-Apotheke, Carl-Kistner-Str. 50, Freiburg, Tel. 0761/494711.

Freitag, 17.2., Paracelsus-Apotheke, Schwarzwaldstr. 3, Denzlingen, Tel. 07666/2392, Fax 949794. Bernalpp-Apotheke, Reutebachgasse 2, Freiburg, Tel. 0761/53827. easyApotheke Freiburg, Bismarkallee 13, Freiburg, Tel. 0761/296780. Rieselfeld-Apotheke, Rieselfeld-Allee 16, Freiburg, Tel. 0761/456230.

Samstag, 18.2., Nikolai-Apotheke, Adenauerstr. 11, Waldkirch, Tel. 07681/4740740, Fax 4740741. Bären-Apotheke im Breisgau-Center, St. Georgener Str. 2, Freiburg-Haslach, Tel. 0761/40119840. Karls-Apotheke, Leopoldring 5, Freiburg, Tel. 0761/34422.

Sonntag, 19.2., Schlossberg-Apotheke, Steinstr. 12, Emmendingen, Tel. 07641/914650, Fax 9146513. Schwarzwald-Apotheke, Nikolausplatz 2, Elzach, Tel. 07682/392, Fax 1098. Blasius-Apotheke, Zähringer Str. 332, Freiburg-Zähringen, Tel. 0761/53352. Hof-Apotheke, Kaiser-Joseph-Str. 179, Freiburg, Tel. 0761/39829.

Montag, 20.2., Apotheke Simonswald, Talstr. 36 a, Simonswald, Tel. 07683/7794, Fax 457. Birkle-Apotheke, Schillerstr. 19, 79312 Emmendingen, Tel. 07641/42301. Kandel-Apotheke, Alte Bundesstr. 80, Gundelfingen, Tel. 0761/580210. Loretto-Apotheke, Günterstalstr. 52, Freiburg, Tel. 0761/74884. VitaVia-Apotheke, Breisgauer Str. 31, Freiburg-Lehen, Tel. 0761/81010.

Dienstag, 21.2., Glotter-Apotheke, Talstr. 70 a, 79286 Glottertal, Tel. 07684/1355. Kronen-Apotheke, Reetzstr. 5, Teningen, Tel. 07641/41109, Fax 914444. Marien-Apotheke, Golfstr. 9, Gutach, Tel. 07681/7257, Fax 23414. Aeskulap-Apotheke, Breisacher Str. 52, Freiburg, Tel. 0761/273410. City-Apotheke in der Schwarzwaldcity, Schiffstr. 5, Freiburg, Tel. 0761/34774.

Mittwoch, 22.2., Kandel-Apotheke, Lange Str. 58, Waldkirch, Tel. 07681/9320, Fax 9458. Apotheke am Basler Tor, Christoph-Mang-Str. 18-20, Freiburg, Tel. 0761/409400. Löwen-Apotheke, Kaiser-Joseph-Str. 205, Freiburg, Tel. 0761/33431.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erfahren Sie unter der Tel.-Nr. 116 117.

Zentrale Notfallpraxis für den Landkreis Emmendingen: Im Kreiskrankenhaus Emmendingen, Gartenstr. 44.

Die zentrale Notfallpraxis ist am Mittwoch und Freitag von 16 bis 20 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 9 bis 21 Uhr geöffnet und kann ohne Voranmeldung besucht werden.

Notfallpraxis für Kinder: St. Josefskrankenhaus, Sautierstr. 1, Freiburg. Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 19 bis 23 Uhr, Freitag: 16 bis 23 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertag: 8 bis 23 Uhr. Tel. 0180/607611.

Zahnärztlicher Notfalldienst: In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Rufnummer 0180/322555-70 für Gundelfingen 0180/222555-41 zu erfahren. Sprechstunden in der Praxis von 10-11 Uhr und von 17-18 Uhr.

Augen-Notfallpraxis: Universitäts-Augenklinik, Killianstr. 5, Freiburg. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag: 19 bis 22 Uhr, Mittwoch: 13 bis 22 Uhr, Freitag: 16 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertag: 8 bis 22 Uhr. Tel. 0180/607531.

Tierärztlicher Notfalldienst Bereich Denzlingen: Falls der zuständige Tierarzt nicht erreichbar ist, versieht den tierärztlichen Notfalldienst für Kleintiere an diesem Wochenende Dr. Leenen, Sexau, Tel. 07641/9542097 (Kleintier) und Dr. Rudloff, Elzach, Tel. 07682/290 (Großtier), der Notfalldienst für Großtiere wird am Sonntag in der Zeit von 10-18 Uhr versehen.

Tierärztlicher Notfalldienst Gundelfingen: In dringenden Notfällen ist der tierärztliche Notfalldienst unter der Tel.-Nr. 0761/5950015, Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Dres. Wackes, zu erfragen.

Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle: Fax 07641/4601-77 (nur für schwerhörige, erlaube, gehörlose und sprachgeschädigte Personen).

Hospizgruppe: Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, Trauerbegleitung, Tel. 07666/3876, Kinder- und Jugend-Trauergruppe, Tel. 07666/3221.

Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Landkreises Emmendingen, Friedhofstr. 1, Waldkirch, Tel. 07641/451-3531.

Weisser-Ring e.V.: Hilfe für Opfer von Gewalttaten. Tel. 07642/9076825.

Stadwerke Emmendingen: Störungsmeldestelle Strom: Tel. 0800/3629477, Störungsmeldestelle Gas: Tel. 07641/9599373.

Sperr-Hotline für Personalausweis: Wenn Sie Ihren Personalausweis mit eingeschalteter Online-Ausweisfunktion verloren haben, können Sie diese telefonisch unter (+49) 116 116 sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0-24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte halten Sie unbedingt Ihr Sperrkennwort bereit.

WochenZeitung

Von Haus zu Haus

Redaktion	Telefon (07641) 9380-19 Fax (07641) 9380-10 E-Mail redaktion@von-haus-zu-haus.de dienstags, 18 Uhr
Redaktionsschluss	
Redaktionsleitung	Sabine Willner
Anzeigen	Telefon (07641) 9380-51 + 52 Fax (07641) 9380-50 E-Mail anzeigen@von-haus-zu-haus.de dienstags, 17 Uhr
Anzeigenschluss	
Werbeberatung	Christian Breitsprecher Tel. (07641) 9380-46, Fax 9380-946 E-Mail: breitsprecher@wzo.de
Zustellung	Telefon (07641) 9380-40 Fax (07641) 9380-30 E-Mail zustell@wzo.de
Verlagsadresse	WochenZeitung am Oberrhein Verlags GmbH Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen Telefon (07641) 9380-0 Öffnungszeiten: Mo.-Do. 8-17 Uhr, Fr. 8-14 Uhr
Postanschrift	Postfach 1327, 79303 Emmendingen
Geschäftsstellen	Denzlingen: Toto-Lotto Monika Allgeier, Rosenstr. 3
Internet	www.wzo.de